

15 20 1

Abschrift.

Die 4 Figuren der Nibelungenbrücke zu Linz/Donau.  
=====

Von B.Graf Plettenberg, Bildhauer.

Warum entstand die Nibelungenbrücke gerade in Linz an der Donau? Die Nibelungen haben doch in der Hauptsache am Rhein gelebt! Erst später, nach dem Tod Siegfrieds und Brunhildens; als Kriemhilde längst die Gattin König Etzels, im heutigen Ungarn war, zogen sie über die Donau nach dem Hunnenland. Ja, da Gründe vorliegen anzunehmen, daß dieser Zug in oder bei Linz erfolgte, ist eine Ursache und zwar eine geschichtliche vorhanden, diese Brücke in Linz zu errichten. Aber in der Hauptsache ist es nicht ein geschichtlicher Grund, sondern ein ideeller! Deshalb sind auch Siegfried, Kriemhilde und Brunhilde, die ja an dem Zug nicht teilnahmen, doch auf der Brücke aufgestellt. Welches ist nun dieser Grund? Die Gestalten des Nibelungenliedes, des deutschen Heldenliedes, sind die Verkörperung aller typisch deutschen Tugenden und - allerdings auch des deutschen Schicksals. Die Treue, der Mut und die Tapferkeit, aber auch die Liebe und die Leidenschaft sind in ihnen vereinigt.

Diese Tugenden und charakteristischen deutschen Eigenschaften hat der Führer nach den Verfallsjahren der Systemzeit im deutschen Volk wieder erweckt. Er ist von Linz aus ins Reich gegangen und hat im deutschen Volke dessen Tugenden zu neuer Blüte gebracht !

Die Nibelungenbrücke nun verkörpert die Verbindung der Ostmark mit dem Altreich, ist also Symbol für die Wiedervereinigung der Heimat des Führers mit dem Altreich, durch den, - durch seinen nibelungischen Geist !

Daher hat der Führer persönlich bestimmt, daß die 4 Hauptgestalten des Nibelungenliedes, nämlich Siegfried und Kriemhilde, Gunther und Brunhilde auf der Brücke zur Aufstellung gelangen sollen.